

Die Entente-Journalisten in Wien.

Wie wir gemeldet haben, sind gestern abends über die Schweiz und Tirol eine Anzahl von Entente-Journalisten in Wien angekommen. Sie wurden, da der größte Teil auf Einladung des Staatsrates hier eintraf, offiziell empfangen und in ihre Absteigequartiere geführt. Im Hotel Bristol sind abgestiegen die Herren Paul du Bois (,,Petit Parisien"), Robert Bacher (,,Illustrations"), Hans Ottiker (Zürich) und Paul Regnier aus Paris. Im Hotel Kranz liegen ab: Edward Thierry aus Cleveland und Harry Greenwall vom ,,Daily Express" aus London. In den heutigen Vormittagsstunden war in der Halle des Hotels Bristol sehr reger Verkehr. Den fremden Journalisten gesellten sich eine Anzahl hiesiger Kollegen bei, aber auch hier weisende Engländer, Amerikaner und Franzosen stellten sich ein, um mit ihren Landsleuten zu sprechen. Um 11 Uhr begann eine Informations-Rundfahrt in vier zur Verfügung gestellten Autos.

Mr. Edward Thierry, der ein großes amerikanisches Nachrichtenbureau vertritt, äußerte sich einem unserer Mitarbeiter gegenüber über seine Reise: „Bis in die Schweiz war die Reise ganz normal. Von der Schweiz fuhren wir im Autobus bis Landeck und von dort bis Innsbruck. Die Eisenbahnfahrt von Innsbruck hierher war sehr schlecht und langsam.“

„Was halten Sie von der Lebensmittelhilfe der Entente für Oesterreich?“

„Sie wird kommen, aber es wird einige Zeit noch dauern. Der amerikanische Lebensmittelskontrollor Hoover ist jetzt erst zur Information nach Paris gekommen. Ich glaube nicht, daß ausreichende Hilfe im Januar-Februar hier sein wird. Deutsch-Oesterreich dürfte Deutschland vorgezogen werden.“

„Was denkt man in Amerika über das neue Oesterreich?“

„Bei uns war der Haß nie gegen Oesterreich so groß wie gegen Deutschland. Man verargte Oesterreich nur die unbedingte Gefolgschaft Deutschland gegenüber.“

„Wie lange bleiben Sie hier?“

„Ich werde morgen bereits wegfahren. Mein Weg führt mich über Prag nach Berlin, wo ich einige Tage zu verbleiben gedenke um hierauf wieder nach Paris zurückzukehren.“